Nachfolgend finden Sie einige Leserzuschriften zu dem Artikel Wir sind dem Feindbildaufbau und der Kriegsvorbereitung schutzlos ausgeliefert. Die Leser fühlen sich zum Glück nicht ganz schutzlos ausgeliefert und haben einige Ideen, wie die derzeitige Lage zum Positiven gewendet werden kann. Dies sollte schon relativ bald geschehen, denn wie schon im Artikel beschrieben, gibt die aktuelle Stimmungslage und Ausrichtung der Politik Grund zur Besorgnis. Siehe dazu auch die heutigen Hinweise des Tages. Zusammengestellt von **Moritz Müller**.

1. Leserbrief

Sehr geehrtes Nachdenkseiten Team,
Sehr geehrter Herr Müller,

das in Ihrem Artikel behandelte Thema beschäftigt mich immer öfters, es macht mich wütend und bringt ein unglaubliches Gefühl der Ohnmacht mit sich. Das gesamte Handeln der Politik ist mit logischem Menschenverstand nicht mehr zu erklären:
– Aufrüstung
– Feindbildaufbau Russland
– Syrien Politik (u. a. Planung von Angriffskriegen)
– Privatisierung / ÖPP,
– Abbau des Sozialstaats (Hartz IV, Rente, Leiharbeit)
– Flüchtlingskriese
– Mythos vom Fachkräftemangel, Pflegenotstand (Wieso dürfen Pflegeheime überhaupt gewinnorientiert geführt werden?)

…nur um ein paar Beispiele zu nennen. Alles was sich in der Politik abspielt ist eine einzige Farce. Die Diskussionen die geführt werden (z. B. Thema Rente) gleichen einer Satire-Show. Es sind Scheindebatten, in denen fast niemand ernsthafte Lösungsvorschläge bringt. Ausnahmepolitiker wie Frau Wagenknecht werden mit allen Maßnahmen diffamiert und von allen Seiten torpediert. Wir bräuchten mehr solcher Leute, die ernsthafte Lösungen bieten, anstatt nur um den heißen Brei zu reden! Kabarettisten wie Volker Pispers, Max Uthoff und Claus von Wagner sprechen mehr Wahrheit aus als die meisten Politiker zusammen, das ist doch traurig. M.E. ist keine der größeren Parteien mehr wählbar. Selbst viele Politiker der Linken und Ihre Positionen sind für mich mittlerweile mehr als Fragwürdig. Die Meisten Politiker sind doch hochgebildete Leute. Die von ihnen vertretenen Standpunkte und Äußerungen können Sie doch nicht wirklich glauben und gutheißen.

Ich bin kein Freund von Verschwörungstheorien, aber die einzige Schlussfolgerung die sich

für mich daraus ableitet ist, dass bereits heute alles vom Kapital der Konzerne / Aktionäre gesteuert wird. Seit Jahren wird eine vernichtende Politik geführt, nicht nur in Deutschland. Hat die Lobby so einen großen Einfluss? Wer zieht die Strippen? Wo wird die Richtung koordiniert (Bilderberg Konferenz)? Wieso gibt es keine Politiker die solche Dinge Publik machen? Korruption? Angst? Irgendjemand muss doch die Strippen ziehen. Anders lässt sich das Verhalten der Politik und auch der Medien nicht mehr erklären. Wir alle sehen dabei zu, wie der Kapitalismus die Welt zerfrisst, Nachdenkseiten-Leser vermutlich um einiges bewusster als manch anderer.

Der Hass, der durch die Politik gestärkt und durch viele Medien erfolgreich geschürt wird, breitet sich in der Bevölkerung immer weiter aus. In meinem näheren Umfeld bemerke ich das immer mehr. Frühere SPD Wähler, enttäuscht von der Politik der letzten Jahre, hetzen nun im 4-Augen Gespräch gegen Ausländer und Migranten, sagen Russland wäre “Böse” und ein “Aggressor”. Leute in meinem Alter (Jahrgang 1993) fragen sich, wie es jemals zum zweiten Weltkrieg kommen konnte. Ich sage Ihnen: Es würde heute wieder so oder ähnlich passieren. Einige würden auf die Straße gehen, ihre Meinung kundtun, der Rest lebt einfach sein Leben. Die Medien würden uns einen dritten Weltkrieg schon schmackhaft reden. Die meisten Menschen werden Stück für Stück zu komplett überwachten Smartphone Zombies, die froh sind, wenn Sie Ihren eigenen Alltag (Arbeit, Familie, Miete, Haushalt, Soziale Aktivitäten) auf die Reihe bekommen, abends noch etwas bei Amazon bestellen können, eine Serie auf Netflix und co. schauen und sich im social Media Bereich noch positiv darstellen können. Was mit dem armen Syrer passiert, dessen Haus zerbombt wurde, das Amazon seine Mitarbeiter ausbeutet und Facebook und co. unsere Daten sammeln und vermarkten, ist doch Egal. Diese Denkweise haben heute Leider viele. Das Smartphone wird immer mehr die Priorität Nummer 1, hier und da noch ein lustiges Bildchen, dann lässt sich das doch alles besser ertragen.

Ein passendes Zitat von Volker Pispers:

> “Schauen Sie sich die USA an. Das ist gelebter Kapitalismus im Endstadium. Die Reichen haben sich komplett zurückgezogen. Eigene Wohnviertel mit Zäunen und Sicherheitspersonal, eigene Kindergärten, Schulen, Unis, Krankenhäuser. Die Mittelschicht braucht zwei Jobs parallel, um überhaupt halbwegs klar zu kommen. Das letzte Drittel sitzt komplett im Dreck, obdachlos oder sitzt in Vierteln, in die sich nicht mal mehr die Polizei traut. 95% aller amerikanischen Medien befinden sich in der Hand fünf reicher Familien. Und auf diesen Abgrund rasen wir hier auch zu. Aber keiner traut sich mal die Notbremse zu ziehen. Alles

> was wir tun ist, alle vier Jahre den Lokführer neu zu wählen und zu sagen: ‘Halt Kurs und gib Gas!’”

Genau deswegen wird es Zeit, dass die Menschen #aufstehen und sich aktiv an Änderungen beteiligen. Ein einfaches “weiter so”, kann und darf nicht fortgeführt werden. Es muss ein Umdenken in der Politik erreicht werden, hin zu einer Sozialen Politik für den Menschen – nicht wie aktuell für das Wachstum und den Profit. Ich danke Ihnen für Ihre stetigen Bemühungen, die Leute Aufzuklären und Änderungen zu bewirken.

Mit besten Grüßen,

Jochen Reifferscheidt

---

2. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Müller,

ein Text, der den Kriegskurs aufzeigt, ist noch nicht düster. Wenn man das Wort Krieg so versteht wie in dem Buch Blumen und Saat von Hiroshima, als **Endleben**, dann ist es allerdings nicht nur düster, sondern zum verzweifeln. Die Kriegsherde nehmen überhand, bis in die Familien. Das, was wir benötigen, sind Friedensherde, denn es gibt nur zweierlei: Frieden oder das Ende allen Lebens. Das ist die größte, mögliche Motivation. Was nützten neue Autos, Einbauküchen usw. auf dem Friedhof? Nichts!!!!!

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Teichmann

---

3. Leserbrief

Vielen und herzlichen Dank für diesen sehr aufklärerischen Text!!!

Ich kann Ihnen gar nicht sagen, wie dankbar ich Ihnen für solch einen Text bin.
Ich habe dessen Link kopiert und an sehr viele Freunde, Bekannte und Kollegin geschickt.

Es ist zum Verzweifeln, wie leicht es sich diese Personen machen und die Öffentlichkeit und die Massen mit solch unwahren und hanebüchenen Begründungen auf einen Krieg “vorbereiten”, der mit nichts zu rechtfertigen ist.
Sind wir im Land der Dichter und Denker so weit heruntergekommen, dass man solche Lügen unwidersprochen und ohne jegliche Gegenwehr und Argumentation einfach so hinnimmt?
Ist die Masse der Menschen bereits so verdummt, dass man solche “Warnsignale” in keinster Weise gebührend wahrnimmt?

Wo ist der Aufschrei und wo sind die Gegenargumentationen?
Wo sind all die Menschen, die bei solchen Kriegsgefahren in Massen auf die Straßen gehen?
Haben wir vergessen, dass es keine guten Kriege gibt?
Wissen wir nicht mehr, was Krieg bedeutet?
Ist uns nicht mehr klar, dass in allen Kriegen, überall auf der Welt, unsere Brüder, unsere Väter und unsere Kinder sterben?

Krieg ist mit das Schlimmste, wozu Menschen fähig sind.
Es ist mit das Grausamste, was wir uns vorstellen können.
Und es ist mit das Unmenschlichste, wozu wir im Stande sind.
Nur Menschen sind für den Frieden. Wer für Krieg ist, ist ein Menschenfeind!

Ich hoffe, so sehr man auch nur hoffen kann, dass uns ein Krieg erspart wird.
Frieden ist unser wertvollstes Gut.
Und diesen zu wahren, unsere Menschenpflicht.

In der Hoffnung, die friedliebenden unter uns Menschen mögen die Oberhand gewinnen und uns alle vor unglaublichen Grausamkeiten bewahren.

Friedliche und liebevolle Grüße
Ünal Ejder